

GIRA

„Gira Weihnachtswunder“ unterstützt Familien in Not

250 Weihnachtspäckchen für Kinder in Radevormwald und Wipperfürth

Radevormwald, 8. Dezember 2016. Was gibt es Schöneres zu Weihnachten, als Kindern eine kleine Freude zu machen! Vor allen Dingen dann, wenn diese Kinder aus Familien kommen, die – aus ganz unterschiedlichen Gründen – in Not geraten sind. Rund 250 Geschenkpakete haben Auszubildende der Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) in den letzten Wochen von Kolleginnen und Kollegen im Unternehmen eingesammelt und weihnachtlich verpackt. Heute haben sie im Radevormwalder Wartburghaus in Beisein von Bürgermeister Johannes Mans 80 der Päckchen, die prall mit Spielsachen, Kleidung, Schreib- und Malutensilien sowie Süßigkeiten gefüllt sind, an in der Stadt untergebrachte Flüchtlingskinder verteilt. Morgen wird der Gira Nachwuchs die restlichen 170 Weihnachtsgaben an die Tafel in Wipperfürth übergeben, die sie an Kinder bedürftiger Familien vor Ort weitergeben wird. „Bei der Tafel in Wipperfürth sind über 400 Kinder angemeldet, 250 von ihnen nehmen jede Woche Leistungen der Tafel wie das kostenlose Essen in Anspruch“, berichten Celine Kerzinger und Nina Thiel, beide Auszubildende zur Industriekauffrau beim Gebäudetechnikspezialisten aus dem Bergischen Land. „Hier zu helfen und den von Armut betroffenen Kindern eine kleine Freude zu machen, steht für uns im Mittelpunkt der Mitmach-Aktion und war zugleich eine große Motivation.“

Soziales Engagement der Auszubildenden

Tatsächlich lagen Planung und Durchführung auch des diesjährigen „Gira Weihnachtswunders“ wieder komplett in den Händen der Auszubildenden des Mittelständlers. 13 von ihnen kümmerten sich seit Oktober zum einen um die Koordinierung und Umsetzung aller Maßnahmen, um möglichst viele Gira Mitarbeiter zu motivieren,

GIRA

Weihnachtspäckchen zu packen und für den guten Zweck zu spenden. Zum anderen galt es, die diesjährigen Empfänger auszuwählen und die Übergabe zu organisieren.

In der Tat gehört es zur Ausbildungsphilosophie und Nachhaltigkeitsstrategie des 1905 gegründeten Familienunternehmens, die angehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu zu ermutigen, sich gesellschaftlich zu engagieren und derart ihre Sozial- und Umweltkompetenz zu erweitern. Neben der Arbeit für das „Gira Weihnachtswunder“ waren Auszubildende 2016 unter anderem auch beim Radevormwalder Mittagstisch und bei einer Aktion zum Schutz der heimischen Hohltaube im Einsatz.

Bildunterschriften

„Gira Weihnachtswunder“ sorgt für leuchtende Kinderaugen: Gira Auszubildende übergaben in Anwesenheit des Radevormwalder Bürgermeisters Johannes Mans 80 Weihnachtspäckchen an die vor Ort untergebrachten Flüchtlingskinder. (Foto: Gira)

[\[161208_Gira_Weihnachtswunder_01.jpg\]](#)

Freiwilliger Einsatz für die Gemeinschaft: Bürgermeister Johannes Mans lobte in seiner Dankesrede das gesellschaftliche Engagement der Gira Auszubildenden als vorbildlich. (Foto: Gira)

[\[161208_Gira_Weihnachtswunder_02.jpg\]](#)

Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das 1905 gegründete Familienunternehmen mit Sitz in Radevormwald seit 111 Jahren die

GIRA

Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in mehr als 40 Ländern Anwendung, etwa im Berliner Hauptbahnhof, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Messner Mountain Museum: Corones“ am Südtiroler Kronplatz und im Banyan Tree Hotel in Shanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid und das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 300 Millionen Euro.

Weitere Informationen:

Gira Unternehmenskommunikation
-Pressebüro-
Kommunikationskonsortium
Dr. Carsten Tessmer
Tel.: +49 40 2800 6583
Mobil: +49 160 991 36380
gira@kommunikationskonsortium.com

Jan Böttcher/Laura Boldt
Tel.: +49(0) 2195 602 588
laura.boldt@gira.de

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

www.gira.de